

Die Pyometra, Gebärmuttervereiterung

Symptome und Behandlung.

Dem Hundebesitzer fällt als Erstes die vermehrte Flüssigkeitsaufnahme und Harnabsatz auf. Nach kurzer Zeit, hier kann es sich auch um Stunden handeln, verweigert die Hündin das Futter oder nimmt nur ganz geringe Mengen zu sich. Allerhöchste Eile ist geboten, wenn die Hündin bereits Apathie zeigt. Sind sie es gewohnt, dass ihr Hund auf sie zu kommt um sie zu begrüßen, dies aber nicht der Fall ist, dann ist Eile geboten, egal zu welcher Stunde!

Der Bauch der Hündin ist schmerzhaft bei Abtasten, allerdings zeigen nicht alle Hündinnen dieses Symptom.

Auch kann die Entzündung mit Durchfall und einer vergrößerten Vulva einhergehen.

Im weiteren Verlauf ist oftmals blutig-eitriger, teils übelriechender Ausfluss feststellbar – es hat sich eine sogenannte offene Pyometra ausgebildet. Hunde mit dieser Form der Erkrankung säubern sich auffällig häufig den Genitalbereich durch Belecken. Bereits jetzt kann der Tierarzt durch Ultraschall oder Röntgen abklären, ob es sich hier um eine Pyometra handelt. Anhand der Blutwerte ist eine Entzündung wie bei den Menschen nachzuweisen, die Leukozyten und der Harnstoffwert sind erhöht.

Eine akute Pyometra ist ein absoluter Notfall!

Meist ist eine sofortige Notoperation nötig, um das Leben der Hündin zu retten.

Hier auf dem Bild ist eine Pyometra, die entfernt wurde, zu sehen.



Bild Wikipedia

Ich selbst habe dies bereits 2 mal durchgemacht.

Die Hündin muss Kastriert werden die Eierstöcke und die gesamte Gebärmutter entfernt. Die einzig Leben rettende Maßnahme. Vorteil dieser Behandlungsmethode ist die sichere Entfernung der Ursache der Erkrankung. Nachteile sind die beim Hund bekannten Nebenerscheinungen von Kastrationen: Verfettung, Fellveränderungen und auch Inkontinenz aber hier kann man gezielt mit sehr guten Medikamenten eingreifen.

Als neue Methode hat sich in den letzten Jahren der Einsatz von Antigestagen etabliert. Hierbei kommt es durch das eingesetzte Medikament zur Öffnung und Selbstreinigung der Gebärmutter. Nachteil dieser Methode ist die Tatsache, dass eine Sonderform der Gebärmutterentzündung durch diese Behandlung sogar verschlimmert werden kann.

Die sichere Prophylaxe einer Pyometra ist nur durch Kastration des Hundes erreichen.

Margot Grätsch